

Ärztliche Einschätzung zum Einsatz des Telepräsenzroboters AV1 (Nolsolation)

Zweck: Ärztliche Einschätzung, ob medizinische Gründe gegen die virtuelle Unterrichtsteilnahme eines erkrankten Kindes über den AV1 bestehen.

Kurzbeschreibung AV1

Der AV1 ist ein Telepräsenzroboter, der ausschließlich in der Schule steht. Das erkrankte Kind nutzt ein Tablet, um den Unterricht live zu verfolgen, zuzuhören, zu sprechen und die Blickrichtung des AV1 zu steuern. Es besteht keinerlei physischer Kontakt zwischen Kind und Gerät.

Weitere Information erhalten Sie unter folgender Internetseite:

<https://bildung.rlp.de/digikomp/telepraesenzroboter>

Medizinisch relevante Fakten

- Der Telepräsenzroboter steht ausschließlich in der Schule.
- Das Kind nutzt ein handelsübliches Tablet (vergleichbar mit Videotelefonie).
- Keine Aufzeichnung – reine Live-Übertragung.
- Keine besonderen Strahlungsquellen außer WLAN.
- Keine hellen, störenden Lichtquellen.
- Keine beweglichen Teile außer einer sanften Kopfrotation.

Was der Telepräsenzroboter nicht macht

- Der Telepräsenzroboter ist nie beim Kind.
- Es gibt keine Kamera, die das Kind zeigt.
- Es werden keine Inhalte gespeichert.
- Keine körperliche Belastung.

Medizinische Bewertung – Wichtige Prüfpunkte

- Psychische Belastung: Kann die Teilnahme Stress oder Überforderung auslösen?
- Neurologische Aspekte: z. B. fotosensitive Epilepsie.
- Kognitive Belastbarkeit: Ist visuelle/kognitive Teilnahme empfehlenswert?
- Reizabschirmung: Erfordert die Genesung zeitweise komplette Ruhe?

Ärztliche Einschätzung

Bitte ankreuzen:

- ☐ Aus medizinischer Sicht bestehen keine Einwände.
- ☐ Nutzung ist möglich, jedoch mit Einschränkungen/Bedingungen.
- ☐ Nutzung ist derzeit nicht empfohlen.

Datum:

Unterschrift:

Hinweise / Begründung: